



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Annotationes des hoech-||geleerten vnd Christlichen
doctoers Hiero-||nymi Emßers saeligen, vber Luthers new
Testa-||ment**

Emser, Hieronymus

Coellen, 1528

VD16 E 1091

Aus dem andern Capitell

urn:nbn:de:hbz:466:1-35734

Aus dem andern Capitell

D



In dē andn parag. felschet Lut. ni
 cht alleyn dē text do er dolmatschet
 du hast yhn ein kleyne tzeyt der **En**
 gel māgeln lassen sonder beschmirt
 den ouch mit einer ketzerischen fals
 chen gloß/ dar in er sagt / das im **Hebraischen**
 stehe/ du hast yhn kleine tzeyt **Gotes** mangeln
 lassen/ vnd es dewtē wil/ auff die drey tagk die
Christus im grab gelegen/ wolches falsch vnd
 ketzerisch ist/ dan weder der lateynisch noch d
Hebraisch text sagt/ das er der **Gottheit** ie kein
 ougenplick (ich schweyge drey tag langk gemā
 gelt bet/ wol ist seyn heyliger leychnam/ die sel
 bigen drey tagk/ von der seel abgeschieden oder
 verlassen gewest/ vnnnd der selbigen gemangelt
 aber nicht der **Gottheit**. *Quod em̄ verbum se
 mel assumpsit/ nūquam dimisit vt catholica te
 net ecclesia.*

Es habē ouch vmb diser stell willen etzlich
 hochgelerten bei vnsern getzeyten eyn grossen
 streyt gehabt/ vnd gantze bucher widder eynā
 der geschrieben/ aber nit darumb das **Christus**
 der **Engel** oder der **Gottheit** ye gemangelt bet
 sonder ob das wortlin **Eloim** das dis orts im
Hebraische text stebet/ auff **Got**/ oder auff dy
Engel gedewt werden sol/ der halben so **De**

und spricht **Minuisti eum** / du has i gemindert paulo min⁹ / ein wenig mind / legt d ein teyl / dz volged wortlin **Eloi** aus a deo / vō **Got** / d an d ab angelis vō dē engeln wi ouch vnser lateinischer text ibelt z septuagita sil' eū **Chaldaica** cō

Man wil ich keinē teil zu od ablegē **cordat.** dan sie zu beid seyt / yed sein meinūg starck gnug befestiget hat / **I**ch wil aber dē leser vnderricht gebē / wie vñ in wolcher gestalt / beide auslegū gen / on einicherlei / irtūb erhaltē werdē moegē

Ostlich lihet mā paulo minus a deo ein wenig minder dan **Got** / so sol das vstandē werdē vō der mēscheit **Chri** nach wolcher er mind ist geweest dan d vater, wie er selber bekēnet pater maior me ē **Jo. xiiij.** Liset mā aber paulo min⁹ ab angelis / ein wenig mind dan die engel so sol dz nit vstanden werdē / vō der gätzē menscheit **Cristi**, sond allein nach dē leib / der do sterblich woz / so die engel vnsterblich sein / aber nach der seel / z precipue secundū supiozem partē rōnis / ist **Cristus** geweest cōprehēsor / dz ist ein begreyf feryñ steter genießer der **Gotheit** / vñ derhalbē vō wegen der personlichē vereynlig mit d **Gotheit** / nit minder sonder grosser dan alle engel / oder ouch alle creaturē in hymel vñ auff erden wie ich oben. **Mat. xj.** ouch gesagt hab.

Derhalbē so hat **Paulus** als eyn hochuerstendiger der schrifft / woll gewust / das dyse wort auff kein andern dann auff **Christū** la w

Chrus
copre
hensor.

C

Aus der Epistel.

then der allein paulominus / des ist eyn wenig
minder / als nâlich nach dē leyb / 7 f3 potētias
inferiores mind gewest / dan die Engel. **I**d qđ
Aug⁹ etiā dicit cōtra **Maximinū**. lib. 3. ca. xxv.
qđ si alibi dicit eum diminutū fm humanā na-
turā, intelligendū tñ est eo mō quo iam declara-
ui. **C**ui etiā **Chaldaica** translatio suffragatur /
que dt. **Diministi** aut eum mīmo ab angelis / a-
ber wir andern / seien nicht ein wenig / sond vil
mind / dan die Engel geschaffen / namlich nit
allein nach dē corper / sond ouch na d seel / vnd
allen dem dz ym menschen ist. **S**impliciter em
angelica natura humana in omib⁹ excellit / nisi
quantū hō ex gratia 7 meritis consequi potest,
vt ex accedenti angelis quibusdam preferatur.

D Also hat der leser meyns verhoffens beyder
seyt den rechten vorstand / man dem the nu ge-
melte wort auff **Got** / od auff die **Engel**. **C**ui
etiā liberā relinquo lectionē. **A**ber **Luters** wol-
matschung das **Christus** der engel oder d **Got**
beit ye gemangelt hab ist lurtich / wirt dz ouch
wedd aus dē **Hebraischen** noch dē **lateinischē**
text erweisen können.

Ausz dem iij Caput

E Am end diß cap. do geschribē stehet / vñ wir
sehen das sie nicht habē kñdt einkōmē. **D**olgz
in vnser vñ dē **kriechischē** text in requiē ipsi⁹ in
sein ruhe / wolches **Luter** in der feder gelassen.